

Von: CVP Schweiz <noreply@cvpnews.ch>
Gesendet: Samstag, 29. August 2015 13:03
An: Bühlmann, Marc (IPW)
Betreff: Sommerparteitag der CVP Schweiz



[CVP Schweiz](#) | [Kontakt](#) | [Onlineversion](#)

KW 35, 2015

News



Communiqué

Ein Manifest für die Zukunft der Schweiz

Die CVP-Basis hat an ihrem Sommerparteitag in Le Châble (VS) ein Manifest für die Zukunft der Schweiz verabschiedet. Rund 800 CVPlerninnen und CVPlern haben damit den Kurs der Parteileitung bestätigt, mit einem mutigen Schritt Richtung Zukunft den erfolgreichen Standort Schweiz zu sichern und auszubauen. Die CVP Schweiz durfte im Wallis neben ihrer Bundesrätin Doris Leuthard zwei grosse europäische Persönlichkeiten begrüssen: Sebastian Kurz, Aussenminister von Österreich, und Joseph Daul, Präsident der Europäischen Volkspartei.

CVP-Präsident Christophe Darbellay machte gleich zu Beginn des Sommerparteitags klar, wo er die zentrale Herausforderung für die Zukunft der Schweiz sieht: „Unsere Arbeitsplätze, unsere soziale Sicherheit und dadurch unser Wohlstand sind durch die extremistische Politik von links und rechts in Gefahr. Die ungeklärte Beziehung zur EU und die aktuelle Frankenstärke fordern die Wirtschaft enorm heraus. Wir wollen den Erfolg des Standorts Schweiz sichern und ausbauen. Für ein gesundes Heute und ein erfolgreiches Morgen!“

Für eine starke Schweiz – heute, 2050 und 2100

Die Anwesenden stimmten denn auch einem Manifest zu, das sich für eine starke Schweiz 2015, 2050 und 2100 ausspricht. Unsere heutige Standortattraktivität beruht auf Wettbewerbsfähigkeit, Innovation und wirtschaftlicher Attraktivität. Mit einem mutigen Schritt Richtung Zukunft will die CVP den erfolgreichen Standort Schweiz sichern und ausbauen. Zentrale Forderungen des Manifests sind:

- Ein geregeltes Verhältnis der Schweiz mit der EU und damit die Weiterführung des bilateralen Weges mit Europa. Ein Beitritt zur EU steht dabei nicht zur Diskussion
- Die Schaffung eines Zukunftsfonds und Innovationsförderung. Damit schaffen und sichern wir Arbeitsplätze.
- Eine starke Asylpolitik – innen- und aussenpolitische Massnahmen müssen rasch umgesetzt werden.

Wir machen uns stark für die Schweiz 2015, 2050 und 2100!

„Hilfe vor Ort verstärken“

„Wir leben in einer extrem schwierigen Zeit“, machte Bundesrätin Doris Leuthard klar und stellte die aktuelle Flüchtlingsproblematik ins Zentrum ihrer Rede: „Weltweit sind derzeit 60 Millionen Menschen auf der Flucht. Wir können

nicht untätig bleiben und müssen vor allem die Hilfe vor Ort verstärken. Der Bundesrat hat die Mittel weiter aufgestockt – vor Ort kann man mit wenig Geld viel erreichen!”

Österreichischer Aussenminister im Wallis

Die CVP Schweiz durfte in Le Châble auch zwei grosse europäische Persönlichkeiten begrüssen. Sebastian Kurz, Aussenminister Österreichs, und Joseph Daul, Präsident der Europäischen Volkspartei, unsere Schwesterpartei auf europäischer Ebene und grösste Fraktion in Europaparlament, die ebenfalls die aktuelle Asylproblematik und die Rolle der Schweiz in Europa besprachen.

Der Sommerparteitag der CVP Schweiz wurde von einem farbigen Programm für alle Anwesenden begleitet. Dazu gehörte neben verschiedenen Spielmöglichkeiten für die Kleinsten auch ein typischer Walliser Kuhkampf. Lokale kulinarische Leckerheiten rundeten den erfolgreichen Tag der CVP im Wallis ab.

[Manifest für die Zukunft der Schweiz](#)

Newsletter abbestellen 